



An der Drehbank

Nach einem Ölgemälde von Ernst Neuschul. Mit Genehmigung der Galerie Neumann und Nierendorf, Berlin

und in der Leidenschaftlichkeit der Bewegung. Das Idyll ist dahingesunken. Der Märchenwald eines Böcklin ist vergessen. Spitzweg und Waldmüller hängen schön katalogisiert in den Galerien. Der kämpfende Mensch, der in den Rhythmus der Arbeit eingespannt ist und dem Moloch Maschine dient, beherrscht heute vornehmlich die Leinwand des Malers.

Kampf um die Existenz, Rhythmus der Arbeit! — Ein Signalwärter, frierend in Pelze gehüllt, in gespanntester Aufmerksamkeit gefesselt. Von seiner Arbeit hängt das Leben Tausender ab. Unermüdlich bewacht er die Strecke, die vereist, verödet vor ihm liegt. Im Hintergrunde aber qualmt die Stadt, türmen sich gigantische Häuser, Bergen gleich, und erzählen von den Schicksalen der Menschen, deren Lebensfreude und Leid gegen ihre Wände klingen! Hans Baluschek schuf hier mit bewußtem Verzicht auf die große Gebärde. Mit starker Eindringlichkeit wird die Wichtigkeit des Sachinhaltes klar. Deutlichkeit und abgestimmte Harmonie

beherrschen das Werk. Es ist bis in das kleinste Detail dem Naturvorbilde nachgeformt, wenn auch durch die qualmende Stadt im Hintergrunde ein Symbol ausgedrückt wird.

Ein Maurer, Glasmalerei von Max Pechstein. Ein Werk, aus dem der Wille zum Abstrakten erkennbar wird. Pechstein begnügt sich nicht mit der Darstellung der Oberfläche, sondern erfüllt seine Komposition mit einer mystischen Überrealität, aus der die Kraft des äußeren und inneren kämpfenden Menschen fühlbar wird. Auf starke Farbigeit ist besonderer Wert gelegt unter Verzicht auf die Klarheit des Details. Ein Bild, das nicht wie bei den Impressionisten vom hellen Ton aus geschaffen ist, um sich dann ins Dunkle zu verlieren, sondern sogleich von starken, dunklen Tönen ausgehend aufgebaut ist.

Von symphonischer Kühnheit die Radierung „Grubenarbeiter“ von Toni Schönecker. Die Manier, mit hellen und dunklen Flecken die Leuchtkraft des Ganzen zu steigern, ist konsequent durch-